

# Ringvorlesung «Umgang mit vergangenem Unrecht» -

eine interdisziplinäre

Auseinandersetzung mit Repression

im Wohlfahrtsstaat

HS 2017

## Programm:

06.11.2017, 12-14 Uhr: **Einführungsveranstaltung und Themenvergabe** (nur für Teilnehmende des Seminars)

07.11.2017, 17-19 Uhr: **Neue Forschung zu den fürsorgerischen Zwangsmassnahmen in der Schweiz**

Dr. Tanja Rietmann, Historikerin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Interdisziplinären Zentrums für Geschlechterforschung, Universität Bern und am Lehrstuhl für Medizingeschichte, Universität Zürich

*„Das Recht gilt nicht für alle gleich. Umstrittene Debatten zum Rechtsschutz für Betroffene von fürsorgerischen Zwangsmassnahmen am Beispiel des Kantons Graubünden (19./20. Jhd.)“*

14.11.2017, 17-19 Uhr: **Die Unabhängige Expert\_innenkommission Administrative Versorgung: Zwei Mitglieder berichten über ihre Arbeit**

Prof. Dr. Lukas Gschwend, Ordinarius für Rechtsgeschichte, Rechtssoziologie und Strafrecht an der Universität St. Gallen sowie Titularprofessor für Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie an der Universität Zürich

*„Die administrative Versorgung in der Schweiz aus juristisch-zeitgeschichtlicher Perspektive.“*

Prof. Dr. Anne-Françoise Praz, professeure en histoire contemporaine, Université de Fribourg

*„Une histoire d'en-bas de l'internement administratif : les ego-documents de Bellechasse“* (französischer Vortrag)

21.11.2017, 17-19 Uhr:

**Repressive Fürsorge und Entschädigung für die Opfer in Schweden**

Dr. Malin Arvidsson, Historikerin, Zentrum für Menschenrechte, Departement für Geschichte der Universität Lund, Schweden

*"Compensation of irretrievable matters. Swedish state redress for involuntary sterilization and abuse in out-of-home care for children"* (englischer Vortrag)

28.11.2017, 17-19 Uhr:

**Systemunrecht aus der Sicht des Völkerrechts**

Dr. Frank Haldemann, Co-Direktor des Masterprogramms "Transitional Justice, Rule of Law and Human Rights", Geneva Academy of International Humanitarian Law and Human Rights

*„Reparationen und Systemunrecht“*

12.12.2017, 12-14 Uhr:

**Schlussveranstaltung mit Präsentationen** (nur für Teilnehmende des Seminars)